

## Auf einen Blick: Wohnungsmarkt Dortmund im 3. Quartal 2009

Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0  
Mehr Infos im Internet unter [www.empirica.info](http://www.empirica.info) | E-Mail [preisdaten@empirica-institut.de](mailto:preisdaten@empirica-institut.de)

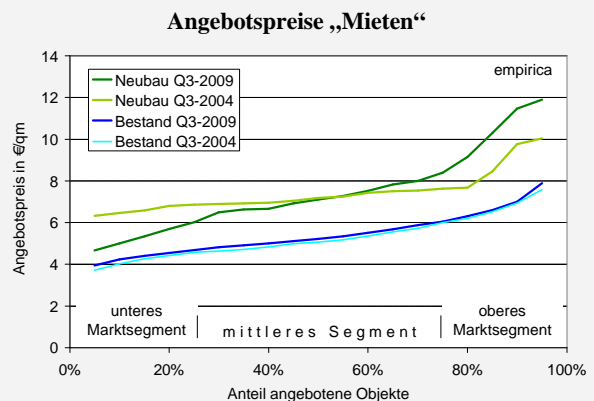
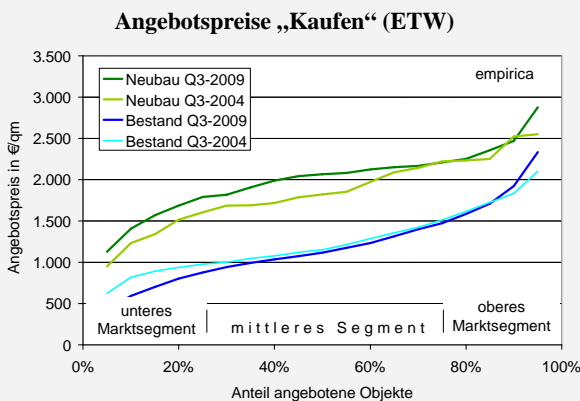
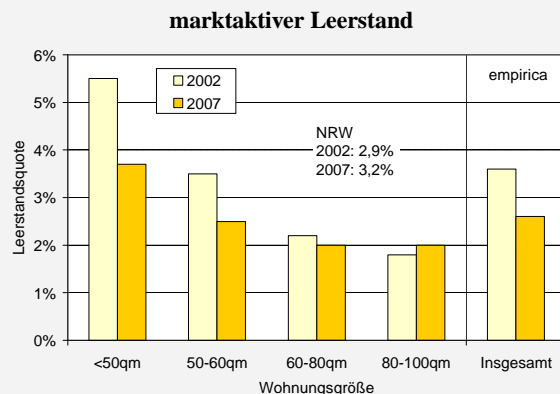
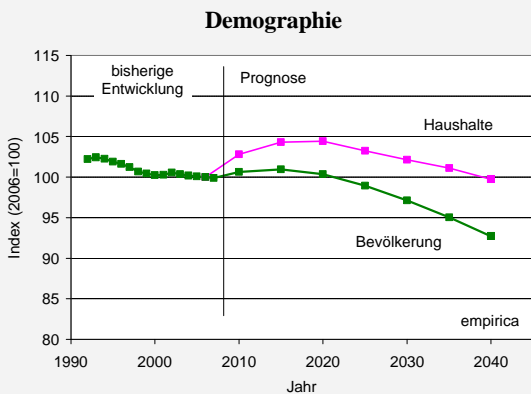


**Demographie:** Die Stadt Dortmund wird bis 2040 knapp 8% oder 50 Tsd. Einwohner verlieren. Die Wohnungsnachfrage steigt bis 2020 infolge sinkender Haushaltsgrößen, bis 2040 werden rd. 10 Tsd. Haushalte weniger als heute eine Wohnung nachfragen.

**Leerstand:** Der Leerstand in Geschosswohnungen liegt mit 2,6% einen Prozentpunkt niedriger als vor 5 Jahren und klar unter dem Landesdurchschnitt, der im selben Zeitraum um 0,3 Punkte angestiegen ist. Jetzt stehen vor allem kleine Wohnungen seltener leer.

**Kaufpreise:** Die Preise für inserierte ETW sind im Vergleich zu 2004 nur im Neubau und dort im unteren und mittleren Marktsegment gestiegen.

**Mietpreise:** Die angebotenen Mietpreise haben sich gegenüber 2004 nur im Neubau deutlich verändert: im unteren Marktsegment gefallen, im oberen gestiegen.



**Lesebeispiel Kaufpreise Neubau Q3-2009:** Die 25% preiswertesten Angebote (unteres Marktsegment) kosten weniger als 1.788 €/qm. Die mittleren 50% aller Angebote (mittleres Marktsegment) liegen zwischen 1.788 und 2.066 €/qm, die 25% teuersten Angebote (oberes Marktsegment) kosten mehr als 2.208 €/qm.

Neubau 2009 (2004) = ab Baujahr 2006 (2001). Quellen: empirica-Regionaldatenbank (Demographische Entwicklung), empirica-Preisdatenbank (IDN Immodaten GmbH), Techem-empirica-Leerstandsindex (marktaktiver Leerstand)  
Weitergehende Analysen für PLZ-Bereiche, Stadtteile, Zimmerzahl, Wohnungsgrößen etc. auf Anfrage